
Kantonales Geodatenmodell **Waldreservate**

Modelldokumentation

Stand: 03.04.2025

Impressum

Herausgeber

Sicherheitsdirektion
Amt für Forst und Jagd
Abteilung Forst
Klausenstrasse 2
6460 Altdorf

Lisag AG
Reussacherstrasse 30
6460 Altdorf

Bearbeitung

Amt für Forst und Jagd
Abteilung Forst
Klausenstrasse 2
6460 Altdorf

Lisag AG
Reussacherstrasse 30
6460 Altdorf

Version

Version 1.1
Altdorf, 03. April 2024
Genehmigt vom Regierungsrat am 06. Februar 2024 (RRB 2024-75)
DM_Waldreservate_UR_V1_1.docx

Inhalt

1. Einleitung	6
1.1. Verordnung über Geoinformation (kGeoIV; RB 9.3431)	6
1.2. Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432)	6
1.3. Waldreservate	6
1.4. Kantonales Geodatenmodell.....	6
1.5. Darstellungsmodell	6
2. UML-Diagramm	7
2.1. Topic Geobasisdaten	7
2.2. Topic Rechtsvorschriften	7
2.3. Topic TransferMetadaten.....	8
3. Wertebereiche	9
3.1. Wertebereich Planungssperimeter_Rechtsstatus.....	9
3.2. Wertebereich Prioritaet	9
3.3. Wertebereich ProjStatus	9
3.4. Wertebereich Rechtsstatus_Dokument.....	10
3.5. Wertebereich DokumentTyp.....	10
4. Klassenbeschreibung	11
4.1. Topic Codelisten	11
4.1.1. Klasse MCPFE_Class_Catalogue	11
4.1.2. Klasse Schutzziel_Catalogue	11
4.2. Topic Geobasisdaten	11
4.2.1. Klasse Planungssperimeter.....	11
4.2.2. Klasse Planungssperimeter_Geometrie.....	11
4.2.3. Klasse Status_Projektiert.....	11
4.2.4. Klasse Waldreservat	11
4.2.5. Klasse Vertraglich_festgelegte_Waldflaeche.....	12
4.2.6. Klasse Waldreservat_Teilobjekt	12
4.3. Topic Rechtsvorschriften	13
4.3.1. Klasse Rechtsvorschriften.....	13
4.4. Topic TransferMetadaten.....	13
4.4.1. Klasse Amt	13
4.4.2. Klasse Datenbestand	13
5. Darstellungsmodell	14
6. INTERLIS	14
7. Transformation in das Bundesmodell	15

7.1. Transformation in das MGDM Waldreservate V2.0.....	15
Anhang A Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes MCPFE_Class_Catalogue..	17
Anhang B Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes Schutzziel_Catalogue	17

Änderungsprotokoll

Version	Beschreibung	Datum
1.0	Initiale Version	26.01.2024
1.1	<ul style="list-style-type: none">• Anpassung an MGDM Waldreservate V2.0• Integration vertraglich festgelegte Waldflächen als eigene Klasse	03.04.2025

1. Einleitung

1.1. Verordnung über Geoinformation (kGeoIV; RB 9.3431)

Die kantonale Geoinformationsverordnung (kGeoIV) vollzieht und ergänzt das Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG; SR 510.62) und schafft die Grundlage für das Geoinformationssystem des Kantons Uri (GIS Uri). Das GIS Uri wird durch die Lisag AG (Lisag) betrieben. Das GIS Uri umfasst für das Kantonsgebiet die Geobasisdaten des Bundesrechts, bei denen das Bundesrecht die Zuständigkeit des Kantons vorsieht, die Geobasisdaten des Kantons-, Gemeinde- und Korporationsrechts gemäss Artikel 11 kGeoIV und weitere Geodaten, die der Regierungsrat zum Inhalt des GIS Uri erklärt. Für alle Geobasisdaten im GIS Uri hat die Lisag mit der zuständigen Fachstelle Geodatenmodelle zu erarbeiten, die der genauen technischen Beschreibung des Dateninhalts dienen (Art. 14 Abs. 1 kGeoIV). Die kGeoIV bildet die Rechtsgrundlage für das Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432).

1.2. Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432)

Das kantonale Geoinformationsreglement (kGeoIR) enthält den Katalog der Geobasisdaten nach Bundesrecht in Zuständigkeit von Kanton und Gemeinde, den Katalog der Geobasisdaten nach kantonalem Recht und den Katalog der weiteren Geodaten nach Artikel 12 Absatz 2 Buchstabe c kGeoIV. Die Kataloge bilden den Anhang des kGeoIR. Geobasisdaten und weitere Geodaten werden nach Vorliegen des Geodatenmodells ins GIS Uri aufgenommen (Art. 2 Abs 1 kGeoIR).

1.3. Waldreservate

Gemäss Anhang 1 kGeoIR sind die Waldreservate (ID=160) ein Geobasisdatensatz nach Bundesrecht mit Zuständigkeit des Amts für Forst und Jagd (AFJ) und Bestandteil des ÖREB-Katasters. Die Kantone können zur Erhaltung der Artenvielfalt von Fauna und Flora gemäss Artikel 20 Absatz 4 des Bundesgesetzes über den Wald (WaG; SR 921.0) angemessene Flächen als Waldreservate ausscheiden. Gemäss Artikel 26 der kantonalen Waldverordnung (KWV; RB 40.2111) kann der Regierungsrat in enger Zusammenarbeit mit dem Waldeigentümer Waldreservate ausscheiden und Schutzmassnahmen treffen. Neben der Erhaltung der Artenvielfalt wird damit der Schutz besonders wertvoller Waldgebiete und die Erhaltung alter Bewirtschaftungsformen sichergestellt.

1.4. Kantonales Geodatenmodell

Das kantonale Geodatenmodell (KGDM) ist eine Erweiterung des minimalen Geodatenmodells (MGDM) des Bundes und ist daher mit diesem kompatibel. Das KGDM ist eine technische Erweiterung des Urner ÖREB-Basismodell. Das ÖREB-Basismodell enthält die notwendigen Attribute und Definitionen, die unabhängig der jeweiligen fachlichen Datenbeschreibung für eine verfahrenskonforme Integration und Führung im ÖREB-Kataster (inkl. Publikationsfunktion als amtliches Publikationsorgan) benötigt werden. Das ÖREB-Basismodell wird von der Lisag als Kataster verantwortliche Stelle festgelegt.

1.5. Darstellungsmodell

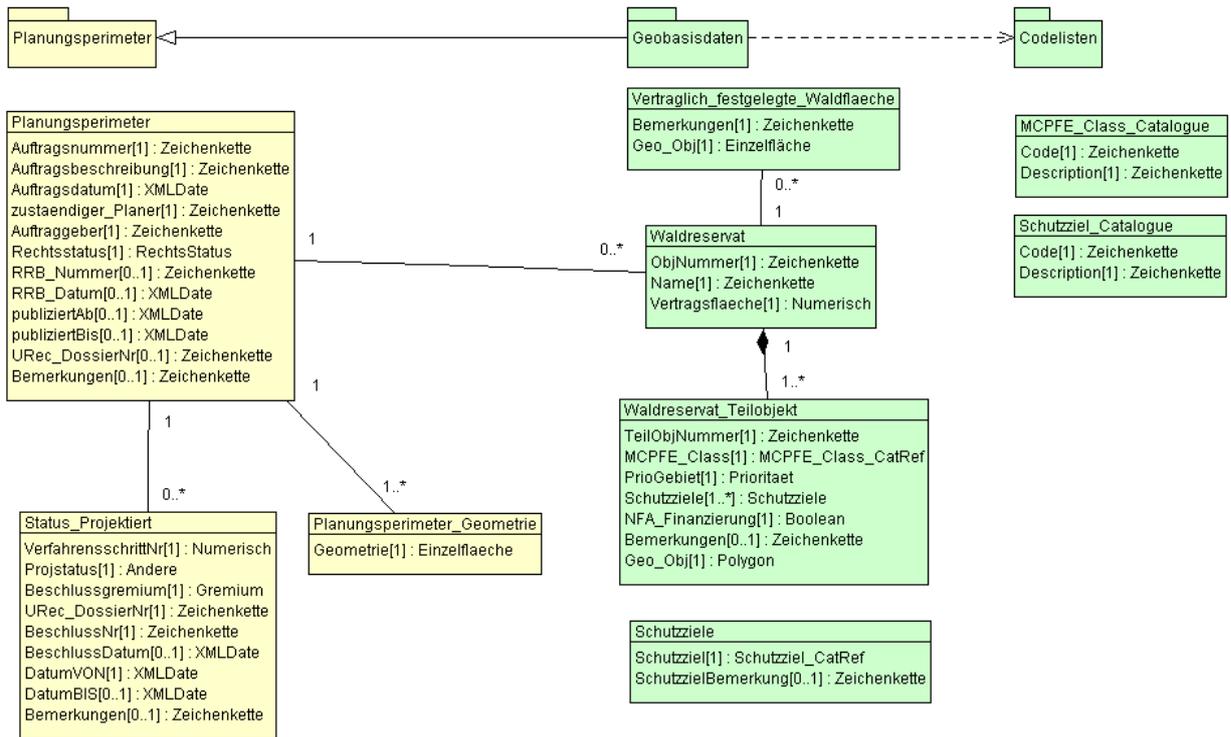
Zum Geodatenmodell wird ein verbindliches Darstellungsmodell festgelegt (Kapitel 5), das für die gesetzlich vorgeschriebenen Darstellungsdienste im GIS Uri massgebend ist (u.a. GEO.UR, APO.UR und ÖREB.UR).

2. UML-Diagramm

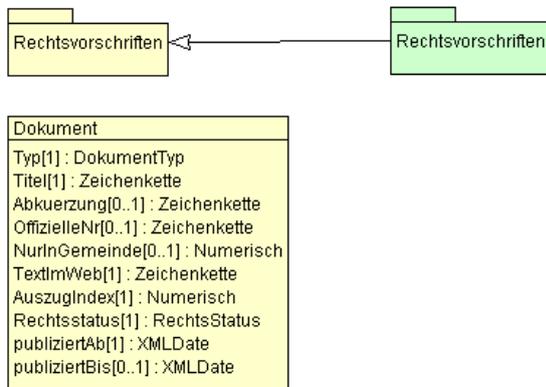
Das ÖREB-Basismodell (gelb markiert) wird durch das vorliegende Datenmodell (grün markiert) erweitert. In dieser Modelbeschreibung werden nur die grün markierten Objekte beschrieben. Informationen zu den gelb markierten Objekten sind in der Modelldokumentation des ÖREB-Basismodells zu finden.



2.1. Topic Geobasisdaten



2.2. Topic Rechtsvorschriften



2.3. Topic TransferMetadaten



Amt
Name[1] : Zeichenkette
AmtImWeb[0..1] : Zeichenkette
UID[0..1] : Zeichenkette
Zeile1[0..1] : Zeichenkette
Zeile2[0..1] : Zeichenkette
Strasse[0..1] : Zeichenkette
Hausnr[0..1] : Zeichenkette
PLZ[0..1] : Zeichenkette
Ort[0..1] : Zeichenkette



Datenbestand
TypBasketID[1] : TypBasketID
Stand[1] : XMLDate
Lieferdatum[0..1] : XMLDate
Bemerkungen[0..1] : Zeichenkette

3. Wertebereiche

Wertebereiche sind zulässige Aufzählungen für einen Attributwert.

3.1. Wertebereich `Planungssperimeter_Rechtsstatus`

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

3.2. Wertebereich `Prioritaet`

Definition prioritäre Gebiete gemäss aktuelles Handbuch Programmvereinbarungen im Umweltbereich.

ProjStatus	
<i>Wert</i>	<i>Beschreibung</i>
<code>ja_hauptsaechlich</code>	Ja, hauptsächlich
<code>ja_teilweise</code>	Ja, teilweise
<code>nein</code>	Nein

3.3. Wertebereich `ProjStatus`

Der Wertebereich `ProjStatus` enthält die in den ÖREB-Verfahren vorkommenden Verfahrensschritte. Es dürfen nur die Werte gemäss der ÖREB-Katasterweisungen für das Verfahren der Waldreservate verwendet werden. Nicht zulässige Verfahrensschritte sind in der folgenden Tabelle ausgegraut.

ProjStatus	
<i>Wert</i>	<i>Beschreibung</i>
<code>Einleitung</code>	Mit einem Beschluss eröffnet der Regierungsrat oder der Gemeinderat die Planung für die Neubegründung, Abänderung oder Aufhebung einer ÖREB.
<code>oeffentliche_Mitwirkung</code>	<i>Sofern vorgängig zu einem Rechtsetzungsverfahren eine öffentliche Mitwirkung anberaumt wird, kann dies durch eine öffentliche Mitwirkungsaufgabe (Vorpublikation) erfolgen.</i>
<code>Vorpruefung</code>	<i>Wenn die Fachgesetzgebung es erfordert, kann bei genehmigungspflichtigen Planungsvorhaben der Gemeinden eine Vorprüfung durch den Kanton erfolgen.</i>
<code>oeffentliche_Auflage</code>	Die Spezialgesetzgebung schreibt die öffentliche Auflage innert festgelegten Fristen vor. Die öffentliche Auflage wird durch einen Beschluss angeordnet und startet das Rechtsetzungsverfahren. Der Beschluss ist in einem amtlichen Publikationsorgan bekanntzumachen. Bei einem nicht-öffentlichen Verfahren wie z.B. bei der Eintragung in den Kataster der belasteten Standorte entspricht dieser Rechtsstatus der Stellungnahme durch die von der Festsetzung des ÖREB Betroffenen (es folgt keine Bekanntmachung in einem amtlichen Publikationsorgan).
<code>Festsetzung</code>	<i>Die Festsetzung entspricht dem Erlass für die Neubegründung, Abänderung oder Aufhebung einer ÖREB durch die Gemeindeversammlung, welcher bei der Gemeinde nach erfolgter öffentlicher Auflage ansteht.</i>

ProjStatus	
Wert	Beschreibung
<i>Festsetzung.vorlage</i>	<i>Entspricht dem Datenstand, welcher der Gemeindeversammlung zur Festsetzung vorgelegt wird.</i>
<i>Festsetzung.genehmigt</i>	<i>Entspricht dem Datenstand, welcher die Gemeindeversammlung genehmigt hat.</i>
Genehmigung	Die Fachgesetzgebung sieht für viele Rechtsetzungsverfahren eine Genehmigung auf Stufe Kanton vor, bevor die Eigentumsbeschränkung in Rechtskraft erwachsen darf.
Genehmigung.genehmigt_rechtsmittelverfahren	Die Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege (VRPV, RB 2.2345) sieht nach der abschliessenden Genehmigung ein Rechtsmittelverfahren vor. Ist eine Beschwerde eingereicht, wird die Inkraftsetzung verzögert.
Rechtskraeftig	Der rechtskräftige Status ist erreicht, wenn der festgesetzte bzw. genehmigte Status einer ÖREB in Rechtskraft erwachsen ist. Die Inkraftsetzung erfolgt gemäss Art. 15 PUG durch die Veröffentlichung im ÖREB-Kataster.
<i>Rechtskraeftig.verlaengert</i>	<i>Bei ÖREB mit zeitlich befristeter Rechtsgültigkeit kann die Rechtskraft durch einen weiteren Beschluss verlängert werden (z.B. Planungszonen). Der Beschluss über die Verlängerung der Rechtskraft wird Bestandteil der ÖREB-Katasterdaten.</i>
Aufgehoben	Aufhebung der ÖREB durch Ausserkraftsetzung.

3.4. Wertebereich Rechtsstatus_Dokument

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

3.5. Wertebereich DokumentTyp

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4. Klassenbeschreibung

4.1. Topic Codelisten

4.1.1. Klasse MCPFE_Class_Catalogue

Die Klasse MCPFE_Class_Catalogue enthält die zulässigen Typen. Die Werte werden in einem Katalog publiziert und sind auf dem Urner Interlis Model Repository abrufbar. Eine Inhaltliche Definition ist im Anhang A ersichtlich.

Klasse MCPFE_Class_Catalogue			
Bezeichnung	Kard.	Typ	Beschreibung
Code	1	Text	Code.
Description	1	Text	Beschreibung.

4.1.2. Klasse Schutzziel_Catalogue

Die Klasse Schutzziel_Catalogue enthält die zulässigen Typen. Die Werte werden in einem Katalog publiziert und sind auf dem Urner Interlis Model Repository abrufbar. Eine Inhaltliche Definition ist im Anhang B ersichtlich.

Klasse Schutzziel_Catalogue			
Bezeichnung	Kard.	Typ	Beschreibung
Code	1	Text	Code.
Description	1	Text	schreibung.

4.2. Topic Geobasisdaten

4.2.1. Klasse Planungspereimeter

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4.2.2. Klasse Planungspereimeter_Geometrie

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4.2.3. Klasse Status_Projektiert

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4.2.4. Klasse Waldreservat

Die Klasse Waldreservat beschreibt das Waldreservat.

Klasse Waldreservat			
Bezeichnung	Kard.	Typ	Beschreibung
ObjNummer	1	Text	Eindeutiger Code zur Kennzeichnung des Objekts. Definiert wie folgt: [GeolG_ID] & “_“ & [Kantonskürzel] & “_“ & [ObjNummer] Dabei bedeuten bei diesem zusammengesetzten, sprechenden

Klasse Waldreservat			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
			Schlüssel: [GeoIG_ID]: Code des Geobasisdatensatzes nach GeoIV. Für Waldreservate = 160 [Kantonskürzel]: UR [ObjNummer]: Eindeutiger kantonaler Code zur Kennzeichnung des Waldreservates als Ganzes.
Name	1	Text	Bezeichnung des Waldreservats.
Vertragsflaeche	1	Zahl	Gesamtfläche in Hektaren (ha) des vertraglich oder durch eine Schutzanordnung festgelegten, rechtskräftigen Waldreservats, begrenzt auf die Waldfläche gemäss WaG und Definition des Kantons.
rPlanun-gerperimeter	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Planungsperimeter.
rWR_Teilobjekt	1..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Waldreservat_Teilobjekt.
rWaldflaeche_vertraglich	0..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Vertraglich_festgelegte_Waldflaeche.

4.2.5. Klasse Vertraglich_festgelegte_Waldflaeche

Die Klasse Vertraglich_festgelegte_Waldflaeche beschreibt das die vertraglich festgelegte Waldfläche als Geometrielement.

Klasse Vertraglich_festgelegte_Waldflaeche			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Bemerkungen	0..1	Text	-
Geo_Obj	1	SURFACE	Polygonfläche.
rWaldreservat	1..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Waldreservat

4.2.6. Klasse Waldreservat_Teilobjekt

Die Klasse Waldreservat_Teilobjekt beschreibt das Waldreservat Geometrielement.

Klasse Waldreservat			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
TeilObjNummer	1	Text	Kantonsinterne Identifikationsnummer des Teilobjekts.
MCPFE_Class	1	KatalogRef	Definition MCPFE-Class.
PrioGebiet	1	Prioritaet	Gemäss Wertebereich Prioritaet

Klasse Waldreservat			
Bezeichnung	Kard.	Typ	Beschreibung
			<p>Definition prioritäre Gebiete siehe das aktuelle Handbuch Programmvereinbarungen im Umweltbereich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn > 65% der Fläche in einem prioritären Gebiet liegt → ja überwiegend • Wenn zwischen 10% und 65% der Fläche im prioritären Gebiet liegen → ja teilweise • Wenn < 10% Vorrangfläche → nein
Schutzziel	1..*	BAG	Auswahl mehrerer Schutzziel möglich gemäss Struktur Schutzziel.
SchutzzieleBemerkung	0..*	BAG	Erlaubt einen zusätzlichen Grad an Genauigkeit, z. B. wenn ein nationaler oder kantonaler Aktionsplan existiert (lichte Wälder, Auerhuhn, Mittelspecht usw.); bei traditioneller Bewirtschaftung (Wytweiden, Selven, Niederwald usw.); oder bei anderen Arten von Präzisionen (Auenwald, seltene Waldgesellschaften usw.).
NFA_Finanzierung	1	Boolean	Finanzierung mit Beteiligung von Bundesmitteln des NFA (Nationale Finanzausgleich)
Bemerkungen	0..1	Text	-
Geo_Obj	1	SURFACE	<p>Polygonfläche.</p> <p>Die Summe der Flächen der Teilobjekte soll gleich der Vertragsfläche des Waldreservats sein. Kleine Abweichungen von den Vertragsflächen können vorkommen.</p>
rWR_Teilobjekt	1..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Waldreservat_Teilobjekt.

4.3. Topic Rechtsvorschriften

4.3.1. Klasse Rechtsvorschriften

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4.4. Topic TransferMetadaten

4.4.1. Klasse Amt

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

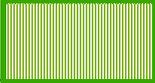
4.4.2. Klasse Datenbestand

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

5. Darstellungsmodell

Das Darstellungsmodell wird für die Visualisierung in den Geodatenportalen GEO.UR, ÖREB.UR und APO.UR verwendet. Anderweitige Planprodukte, beispielsweise ein Übersichtsplan mit anderen raumplanerischen relevanten Themen, werden in anderen Darstellungsmodellen definiert. Die hier definierte Darstellung sollte jedoch als Grundlage für abgeleitete Produkte beibehalten werden, damit der Wiedererkennungswert gegeben ist.

Die Darstellung ist identisch mit den Vorgaben aus dem MGDM des Bundes.

MCPFE_Class	Rechtsstatus		Füllung (RGB)	Rand (RGB)
MCPFE1.1 <i>Keine aktiven Eingriffe</i>	inKraf		112, 168, 0	56, 168, 0
	Aenderung- OhneVorwirkung		112, 168, 0	56, 168, 0
MCPFE1.2 <i>Minimale Eingriffe</i>	inKraf		152, 230, 0	56, 168, 0
	Aenderung- OhneVorwirkung		152, 230, 0	56, 168, 0
MCPFE1.3 <i>Biodiversitätsförde- rung durch gezielte Eingriffe</i>	inKraf		211, 255, 190	56, 168, 0
	Aenderung- OhneVorwirkung		211, 255, 190	56, 168, 0

Die Objekte der Klasse `Vertraglich_festgelegte_Waldflaeche` werden wie folgt abgebildet:

	Füllung (RGB)	Rand (RGB)
	38, 115, 0	38, 115, 0

6. INTERLIS

Das Datenmodell ist auf dem Urner Interlis Model Repository aufrufbar:

<https://webgis.lisag.ch/models/AFJ/>

7. Transformation in das Bundesmodell

Die Filterfunktionen definieren die Regeln, wie ein Modell in ein anderes Modell transformiert werden kann.

7.1. Transformation in das MGDM Waldreservate V2.0

Nachfolgend wird die Filterfunktion in das MGDM Waldreservate V2.0 des Bundes beschrieben, welches wiederum kompatibel mit dem ÖREB-Rahmenmodell ist.

Es wird folgende Notation verwendet: Klasse.Attribut oder Klasse.Beziehungsname.Attribut. Standardwerte sind mit Anführungszeichen («») gekennzeichnet.

KGDM	MGDM
Waldreservat.ObjNummer	Waldreservat.ObjNummer
Waldreservat.Name	Waldreservat.Name
Waldreservat.Vertragsfläche	Waldreservat.Vertragsfläche
Waldreservat_Teilobjekt.TeilObjNummer	Waldreservat_Teilobjekt.TeilObjNummer
Waldreservat_Teilobjekt.MCPFE_Class	Waldreservat_Teilobjekt.MCPFE_Class
Waldreservat_Teilobjekt.PrioGebiet	Waldreservat_Teilobjekt.PrioGebiet
Waldreservat_Teilobjekt.Schutzziele	Waldreservat_Teilobjekt.Schutzziele
Waldreservat_Teilobjekt.NFA_Finanzierung	Waldreservat_Teilobjekt.NFA_Finanzierung
Waldreservat_Teilobjekt.Geo_Obj	Waldreservat_Teilobjekt.Geo_Obj
Waldreservat.rPlanungsperimeter.Rechtsstatus	Waldreservat_Teilobjekt.Rechtsstatus
Waldreservat.rPlanungsperimeter.publiziertAb	Waldreservat_Teilobjekt.publiziertAb
Waldreservat.rPlanungsperimeter.publiziertBis	Waldreservat_Teilobjekt.publiziertBis
Dokument.Typ	Dokument.Typ
Dokument.Titel	Dokument.Titel
Dokument.Abkuerzung	Dokument.Abkuerzung
Dokument.OffizielleNr	Dokument.OffizielleNr
Dokument.NurInGemeinde	Dokument.NurInGemeinde
Dokument.TextImWeb	Dokument.TextImWeb
-	Dokument.Dokument
Dokument.AuszugIndex	Dokument.AuszugIndex
Dokument.Rechtsstatus	Dokument.Rechtsstatus
Dokument.publiziertAb	Dokument.publiziertAb
Dokument.publiziertBis	Dokument.publiziertBis
Amt.Name	Amt.Name
Amt.AmtImWeb	Amt.AmtImWeb
Amt.UID	Amt.UID
Amt.Zeile1	Amt.Zeile1
Amt.Zeile2	Amt.Zeile2
Amt.Strasse	Amt.Strasse
Amt.Hausnr	Amt.Hausnr

Amt.PLZ	Amt.PLZ
Amt.Ort	Amt.Ort

Anhang A Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes MCPFE_Class_Catalogue

Code	Description
MCPFE1.1	MCPFE1.1 Keine aktiven Eingriffe
MCPFE1.2	MCPFE1.2 Minimale Eingriffe
MCPFE1.3	MCPFE1.3 Biodiversitätsförderung durch gezielte Eingriffe

Anhang B Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes Schutzziel_Catalogue

Die Auflistung der Schutzziele orientiert sich an den Handlungsfeldern der Vollzugshilfe "Biodiversität im Wald: Ziele und Massnahmen"

Code	Description
Prozessschutz	Zulassen der natürlichen Waldentwicklung
LichteWaelder	Lichte Wälder wiederherstellen und pflegen
FeuchteWaelder	Feuchte Wälder erhalten und wiederherstellen
Bewirtschaftungsformen	Besondere Bewirtschaftungsformen erhalten
AndereNPA/NPLAufwertung	Erhaltung anderer seltener Waldgesellschaften oder national prioritärer Arten
GenDiv	Erhaltung der genetischen Vielfalt (Generhaltungsgebiete)